

Liebe Eltern!

Wir freuen uns alle Frechdachs-Kinder wieder in unserem Frechdachs betreuen zu können!



»Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel.« Charles Darwin

In diesem Sinne haben wir in den letzten Monaten alle ungeheuer viel Information und Veränderungen erleben und verarbeiten müssen. Nun kommt die Zeit des eingeschränkten Regelbetriebes, wieder eine Veränderung... nun hin zur Normalität, jedoch für uns alle mit einigen hyg. Auflagen verbunden, die wir an die Bedingungen unserer Kindereinrichtung angepasst haben! Die Wichtigsten habe ich für Sie in diesem Leitfaden zu Ihrer Orientierung zusammengefasst. Gleichzeitig bitte ich Sie um Verständnis und Ihre Unterstützung, bei der Umsetzung dieser Maßnahmen. Bei Nachfragen, Unmut oder auch Unverständnis wenden Sie sich gern an die Kita-Leitung! Nur gemeinsam finden wir Lösungen! **Jedoch werden wir bei wiederholter Nichteinhaltung der hier angezeigten Maßnahmen und nach einer erfolgten Verwarnung, Kinder vom eingeschränkten Regelbetrieb ausschließen!**

Petra Rauschenbach
Leiterin Kita

Informationsstand 15.07.2020

Leitfaden für Eltern zum eingeschränkten Regelbetrieb

Auf der Grundlage

- dem Beschluss der JFMK und des BMFSFJ vom 28.04.2020 zum gemeinsamen Rahmen für die Öffnung der Kinderbetreuungsangebote
- Handreichung des TMBJS und TMAGSFF „Kita –Hygiene – Corona“ vom 15.06.2020
- Erste Verordnung zur Änderung Thüringer Verordnung über die Infektionsschutzregeln vom 15.07.2020

Es gibt feste Betreuungspersonen pro Kindergruppe. Die Kindergruppen dürfen sich nicht vermischen! Bei einer Infektion mit Covid 19 kann sowohl die Gruppe, der Gruppenbereich, die Kita geschlossen und unter Quarantäne werden. Die wesentlichen Infektionsschutzregeln, die bisher eingehalten werden mussten, werden fortgeschrieben.

- 1. Unsere KITA hat täglich von 7.00 bis 16.00 Uhr geöffnet (9 Stunden Betreuungszeit ist daher möglich!) – Voraussetzung ist, dass ausreichendes Personal zu Verfügung steht!**
- 2. Bei Personalmangel ab der/m 5. Kollegin/en wird die Öffnungszeit auf 8 Stunden minimiert, mit der fehlenden 7. Kollegin/en wird die Öffnungszeit auf 7 Stunden reduziert!**
- 3. Die Eltern sind verantwortlich für das An- und Abmelden zur Essenteilnahme!**
- 4. Generell ist der Mindestabstand von 1,50 m einzuhalten und das Tragen von Mund und Nasenschutz ist im gesamten Haus unbedingt notwendig ! Kontakte sind zu minimierten!**
- 5. Im Turnraum/Kellerbereich öffnen wir eine 9. Gruppe ! Die Frechdachsexperten-Gruppe! Daher können die Kinderwagen nicht dort abgestellt werden! Nutzung der Pergola/Überdachung!**
- 6. Auch im eingeschränkten Regelbetrieb wird weiterhin eine pädagogischen Entwicklungsbegleitung auf Grundlage unserer Konzeption und des „Thür. Bildungsplanes...“ für jedes Kind abgesichert, so dass alle Kinder gleiche Bildungschancen und Entwicklungsmöglichkeiten haben.**
- 7. Das Händewaschen ist Pflicht für Eltern, Externe bei einem Aufenthalt in der Einrichtung, der zeitlich über das Bringen/Abholen hinaus geht.**
- 8. Eingewöhnung:** für eingewöhnenden Elternteil gilt Abstandsregel (1,5 m) zu allen anderen Kindern und Erzieherinnen. Tragen von MNS!!!

9. Keine Betreuung von Kindern!

- mit erkennbaren Symptomen einer COVID-19-Erkrankung, insbesondere einer akuten Atemwegserkrankung oder einem akuten Verlust des Geschmacks- oder Geruchssinns.

Das Betreten unserer Einrichtung ist erlaubt,

- bei vorhandenen Erkältungssymptomen frühestens nach 10 Tage nach Symptombestimmung bzw. 48 Stunden nach Symptombefreiheit!
- Bei anhaltenden Symptomen ist der Zutritt mit einem höchstens 48 Stunden alten Nachweis eines negativen Corona-Tests erlaubt. Gleiches gilt für Personen mit einem ärztlichen Attest, aus dem hervorgeht, dass unter Berücksichtigung der aktuellen Empfehlung des Robert Koch-Instituts zu Maßnahmen und Testkriterien bei COVID-19-Verdacht eine Testung auf eine Infektion mit dem Virus SARS-CoV-2 medizinisch nicht indiziert ist.

10. Gestaltung der Hol und Bringe-Situation (...es ist mit Wartezeiten zu rechnen!)

Die Kinder werden von den Eltern in die Garderobe gebracht, dort verabschiedet und der Erzieherin übergeben! Der Kontakt zwischen Erzieherin und Eltern sollte auf ein Minimum reduziert werden und muss zügig ablaufen, da im Eingangsbereich weitere Eltern warten!!!

Kinder können kein Spielzeug in die Einrichtung mit bringen! Personenbezogen können Kuscheltier und Schnuller mitgegeben werden!

11. Bringen der Kinder

Die Eltern betreten die Kita durch den Haupteingang und verlassen die Kita durch den Garten Eingang – **Einbahnstraßensystem!!!**

So wollen wir die Kontakte im Eingangsbereich minimieren und Wartezeiten verkürzen!

Ausnahme sind die Frechdachs-Experten – diese betreten die Kita über den Garteneingang!

Die Kinderwagen werden unter der Pergola abgestellt, die Eltern gehen mit ihrem Kind zum Haupteingang und verlassen die Kita dann im Einbahnstraßensystem durch der Garten-Eingang! Bitte kennzeichnen die Kinderwagen!!!

12. Abholen der Kinder

Beim **Abholen der Kinder im Außenbereich** können die Eltern, in Abstimmung mit der am Gartentor verantwortlichen Kollegin, den Außenbereich betreten und ihre Kinder aus der Gruppe abholen!! Wichtig ist: Vermeiden von Kontakten zu anderen Personen!

Bei der **Abholung** aus dem Gruppenbereich/Garderobe muss dies wiederum im Einbahnstraßensystem erfolgen!

13. Das Zähne putzen ist untersagt! Da wir den notwendigen Mindestabstand zwischen den Zahnbürsten der Kinder nicht gewährleisten können und beim putzen und Spülen im erhöhten Maß Aerosole entstehen!

14. Die Angebote von Förderung/ Therapie/ Logopädie/Ergotherapie/Physiotherapie von Externen ist nur in Ausnahmen und Absprache mit der Leitung möglich!

15. Zusammenarbeit Eltern und Guppenerzieher/Innen

- Notwendige Entwicklungsgespräche können unter Einhaltung der Hyg. Bestimmungen durchgeführt werden!
- In Hol- und Bringe-Situationen die Kontakte auf das Nötigste beschränken, Tragen von MNS
- Vermehrte Nutzung „Muttiheft“!
- Hinweis: Nutzen Sie gern die Kontaktaufnahme über das Telefon (Anrufbeantworter!) und Mail für Nachfragen und bei eventuellen Gesprächsbedarf!